



Pressemitteilung

Dienstag, 5. März 2024

Eigenbetrieb
Heinrich-Schütz-Konservatorium
der Landeshauptstadt Dresden
Abtl. Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Glacisstraße 30/32
01099 Dresden
Tel.: (03 51) 8 28 26-19
oeffentlichkeitsarbeit@hskd.de
www.hskd.de

Preisträgerkonzert des Regionalwettbewerbes »Jugend musiziert« Schülerinnen und Schüler des Regionalwettbewerbes Dresden musizieren auf höchstem Niveau

Am vergangenen Sonnabend, dem 2. März 2024 fand im Kammermusiksaal der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden das Preisträgerkonzert des diesjährigen Regionalwettbewerbes »Jugend musiziert« statt. Dabei präsentierten die erfolgreichsten Teilnehmenden Ausschnitte ihres Wettbewerbsprogramms und beeindruckten das Publikum mit ihrem Können.

Erstmals wurden in diesem Jahr zwei Sonderpreise für die Personen vergeben, die nicht im Rampenlicht stehen, aber ohne die eine Wettbewerbsteilnahme nicht möglich wäre: für die Pädagogin/den Pädagogen, die/der die meisten Schülerinnen und Schüler auf den Wettbewerb vorbereitet hat sowie die Korrepetitorin/den Korrepetitor, die/der die meisten Schülerinnen und Schüler begleitet hat. Beide Sonderpreise erhielten Pädagoginnen des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden.

237 junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker der Region Dresden stellten sich in diesem Jahr den Fachjürys – die jüngsten unter ihnen gerade 6 Jahre alt, die ältesten 23 Jahre. Von den 161 Wertungen wurden 88 zum Landeswettbewerb weitergeleitet. Dieser findet in diesem Jahr in Dresden statt. An sieben Häusern – darunter die HfM Dresden, das Sächsische Landesgymnasium für Musik, die Kreuzkirche, die Musikschule Goldenes Lamm und das HSKD – treffen sich am zweiten und dritten Märzwochenende die talentiertesten Nachwuchsmusikerinnen und -musiker Sachsens.

Am Sonntag, dem 17. März | 19.30 Uhr findet in der Aula des Heinrich-Schütz-Konservatoriums (Glacisstraße 30/32 | 01099 Dresden) das Preisträgerkonzert des Landeswettbewerbes Sachsen statt (der Eintritt ist frei). Herzliche Einladung!

Kontakt: Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Franziska Haupt (0351) 8 28 26 19.